

Bekanntmachung verwendeter Zusatzstoffe im Trinkwasser (öffentliches Trinkwassernetz)

Die zentrale Trinkwasserversorgung der Gemeinde Diera-Zehren erfolgt durch die Einspeisung von Wasser

- aus dem Wasserwerk Coschütz (für angeschlossene Ortsteile, außer OT Niederlommatszsch und OT Seebuschütz)
- aus dem Wasserwerk Riesa-Göhlis für den OT Niederlommatszsch (nur bei Hochwasser WW Fichtenberg)
- aus dem Wasserwerk Stroischen für den OT Seebuschütz

Gemäß § 16 Abs. 4 der Trinkwasserversorgung vom 01.11.2011 sind Wasserversorgungsunternehmen verpflichtet, die bei der Wasseraufbereitung im Wasserwerk verwendeten Zusatzstoffe öffentlich bekannt zu geben.

Wasserwerk Coschütz:

Brandkalk zur pH-Stabilisierung und Abbindung von Kohlendioxid (CO₂) Aluminiumsulfat zur Flockung Chlor und Chlordioxid zur Desinfektion

Wasserwerk Riesa-Göhlis:

Zusatzstoffe werden nicht eingesetzt. Es erfolgt eine vorbeugende Desinfektion über eine UV-Behandlungsanlage.

Wasserwerk Stroischen:

Das Rohwasser aus den Tiefbrunnen Mehren wird im Wasserwerk Stroischen belüftet. Anschließend erfolgt die Filtration über zwei Kiesfilter, um das im Wasser gelöste Eisen und Mangan zu entfernen. Eine Desinfektion ist aufgrund der guten Geschüttheit des Grundwassers (Tiefbrunnen I und II Mehren: 40m tief) nicht erforderlich. Zur Netzpflege und zur Härtestabilisierung des TW aus dem Wasserwerk Stroischen wird dem TW folgender Zusatzstoff zu dosiert: METAQUA PSI 40 - Die Einzelkomponenten dafür sind: Natriumsilikat, Natriumcarbonat, Natriumpolyphosphat
Durch die Zugabe von METAQUA PSI 40 wird die unerwünschte Härteausfällung, wie z. B. Kalk an der Heizung der Waschmaschine, Kaffeemaschine, Perlatoren am Wasserhahn und in Heizwassergeräten wirksam verhindert.
Durch den Einsatz des Zusatzstoffes wird die Wasserqualität in Bezug auf die Härte und den Geschmack nicht verändert. Die Wasserhärte von 19,2° dH (Gesamthärte) bleibt erhalten. Das Wasser entspricht dem
Härtebereich : hart

Nachfolgend einige aktuell gemeldete Parameter des Trinkwassers:

	WW Coschütz	WW Riesa-Göhlis	WW Stroischen	Grenzwert
pH – Wert	8,23	7,46	7,35	6,5-9,5
Gesamte Wasserhärte (°dH – Grad deutscher Härte)	5,4	12,2	19,4	-
Karbonathärte (°dH)	3,5	5,1	15,0	-
Nitrat [mg/l]	12,1	12	<0,5	50
Nitrit [mg/l]	<0,010	<0,04	<0,01	0,5
Sulfat [mg/l]	27,1	110	77,2	250
Fluorid [mg/l]	<0,15	0,28	0,18	1,5
Chlorid [mg/l]	14,2	41	26,8	250
Natrium [mg/l]	8,49	24,6	11,9	200
Magnesium [mg/l]	2,82	14,2	17,0	-
Calcium [mg/l]	33,8	63,8	111	-
Kalium [mg/l]	1,30	7,67	4,69	-
Eisen [mg/l]	<0,020	<0,017	<0,020	0,2
Aluminium [mg/l]	<0,020	<0,02	<0,020	0,2

Mangan	[mg/l]	<0,005	<0,006	<0,005	0,05
Uran	[µg/l]	<0,10	<0,002	<0,1	10
Ammonium	[mg/l]	<0,050	<0,02	<0,05	0,5

Das von den Wasserwerken abgegebene Trinkwasser entspricht in allen Qualitätsparametern der Trinkwasserverordnung in der geltenden Fassung.

Für Rückfragen stehen Ihnen die zuständigen Wasserversorgungsunternehmen wie folgt zur Verfügung:

- Wasserversorgung Brockwitz-Rödern GmbH (Tel.-Nr.: 03523 94 30)
- Wasserversorgung Riesa-Großenhain GmbH (Tel.-Nr.: 03525 74 82 23)
- Zweckverband Wasserversorgung „Meißner Hochland“ (Tel.-Nr.: 035246 5150)